



Ausschreibung zum 22. Länder- und Jugend-Länderpokal im Finswimming



Veranstalter: Landestauchsportverbände im VDST
Ausrichter: LTV Sachsen / Sportclub Riesa e.V., Abteilung Finswimming
Datum: Sonnabend, 14. März 2009
Wettkampfstätte: Hallenschwimmbad Riesa, Klötzer Str.

1. Wettkampfanlage

Beckenabmessungen: 50 m x 21 m
Anzahl der Bahnen: 8
Art der Leinen: Wellenbrechende Schwimmleinen
Wassertiefe: Durchgehend 1,80 m
Wassertemperatur: 26° C
Zeitmessung: Elektronisch, Omega ARES 21

2. Wettkampffolge

Anmeldung: 08:30 Uhr
Einlass: 08:30 Uhr
Einschwimmen: 08:30 Uhr bis 09:20 Uhr
Mannschaftsleitersitzung: 09:05 Uhr
Kampfrichtersitzung: 09:15 Uhr
Eröffnung: 09:25 Uhr
Beginn: 09:30 Uhr

Wettkampf 01	100 m FS	Damen
02	100 m FS	Herren
03	100 m FS	weibliche Jugend
04	100 m FS	männliche Jugend
05	400 m ST	Damen
06	400 m ST	Herren
07	400 m ST	weibliche Jugend
08	400 m ST	männliche Jugend

15 min. Pause

09	50 m ST	Damen
10	50 m ST	Herren
11	50 m FS	weibliche Jugend
12	50 m FS	männliche Jugend
13	200 m FS	Damen
14	200 m FS	Herren
15	200 m FS	weibliche Jugend
16	200 m FS	männliche Jugend

15 min. Pause

17	800 m FS	Damen
18	800 m FS	Herren

19	800 m FS	weibliche Jugend
20	800 m FS	männliche Jugend
21	100 m ST	Damen
22	100 m ST	Herren
23	100 m ST	weibliche Jugend
24	100 m ST	männliche Jugend

15 min. Pause

25	4 x 100 m FS	weibliche Jugend
26	4 x 100 m FS	männliche Jugend
27	4 x 100 m FS	Damen
28	4 x 100 m FS	Herren

3. **Allgemeine Bestimmungen:**

- Es gelten die Wettkampfbestimmungen der CMAS in der deutschen Übersetzung in der aktuell gültigen Fassung und die ergänzenden Bestimmungen dieser Ausschreibung.
- Teilnahmeberechtigt sind alle Landesverbände, die dem VDST angeschlossen sind.
- Startberechtigt sind alle Sportler mit einem gültigen Startrecht für Finswimming-Wettbewerbe des VDST. Das Startrecht ist mit der VDST-Mitgliedsnummer und der Wettkampfpass-Nummer nachzuweisen. Im Wettkampfausweis eines Jugendlichen unter 18 Jahre (Stichtag ist der 18. Geburtstag) muss der gesetzliche Vertreter durch seine Unterschrift (Vor -und Zunamen) die Erklärung des Jugendlichen bestätigen. Auf Grundlage des §107 des BGB wurde diese Festlegung von der Sektion Finswimming am 13.06.1998 beschlossen. Fehlt diese Unterschrift, wird dieser Wettkampfausweis für ungültig erklärt und die Teilnahmeberechtigung am Wettkampf entfällt.
- Die sportärztliche Untersuchung darf am Wettkampftag nicht älter als ein Jahr sein und muss im Wettkampfausweis eingetragen sein.
- Die gültigen Wettkampfausweise der Sportler müssen vor Wettkampfbeginn zur Kontrolle abgegeben werden.
- Für alle ST-Disziplinen sind gefüllte Geräte mitzubringen. Sie müssen einen gültigen TÜV-Stempel tragen, der Fülldruck darf nicht 200 bar übersteigen

4. **Startmodalitäten**

- Jeder Landesverband darf für den Länderpokal wie für den Jugend-Länderpokal je eine Mannschaft stellen.
- Eine Mannschaft besteht aus maximal fünf weiblichen und fünf männlichen Sportlern.
- Aus jeder Mannschaft sind pro Wettkampf zwei Sportler startberechtigt.
- Jeder Sportler darf maximal drei Einzelstarts absolvieren.
- Startberechtigt für den Jugend-Länderpokal sind die Jahrgänge 1992 und jünger, in so fern sie keine A-, B- oder C1- Kader sind.

5. **Wertung:**

- Die Wertung erfolgt gemäß der Wettkampffolge nach folgenden Punktsystem:

Platz	Punkte	Platz	Punkte
1.	50	13.	16
2.	46	14.	14
3.	42	15.	12
4.	39	16.	10
5.	36	17.	8
6.	33	18.	7
7.	30	19.	6
8.	27	20.	5
9.	24	21.	4
10.	22	22.	3
11.	20	23.	2
12.	18	24.	1

- Es werden jeweils zwei Wettkämpfer eines Landesverbandes bei der Punktwertung berücksichtigt.
- Die ersten sechs eines jeden Wettkampfes erhalten Urkunden.
- Die Gesamtwertung ergibt sich aus der Addition der Punkte der Platzierungen aus den Einzelwettkämpfen.
- Die Wertung erfolgt getrennt nach Länder- und Jugend-Länderpokal.

- Die Sieger der Länderpokal-Mannschaftswertungen erhalten einen Wanderpokal.
 - Die ersten drei Mannschaften der Gesamtwertungen erhalten Pokale.
- 6. Wettkampfgericht:**
- Das Wettkampfgericht besteht aus Vertretern der Landesverbände.
 - Jeder Landesverband hat mindestens pro Mannschaft einen Kampfrichter zu stellen.
 - Bei Nichtstellung wird eine Ausfallgebühr von 100,00 Euro pro fehlenden Kampfrichter erhoben.
- 7. Start-Regel:**
- Für den gesamten Wettkampf gilt die „Ein-Start-Regel“.
- 8. Einsprüche:**
- Einsprüche müssen schriftlich, spätestens bis 30 Minuten nach Bekanntgabe / Aushang des Ergebnisses, unter Hinterlegung von 30,00 Euro beim Hauptschiedsrichter eingereicht werden.
 - Bei der Mannschaftsleiterbesprechung am 1. Veranstaltungstag wird eine Wettkampffjury laut Reglement bestimmt.
- 9. Meldung:**
- Meldungen mit Meldezeiten werden in Form einer Meldedatei nach Lenex Standard, mit vollständig ausgefüllten Meldelisten und als Online-Meldung akzeptiert.
 - Unter <http://lp2009.flossis.de> stehen alle 3 Möglichkeiten zur Verfügung.
 - Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine E-Mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben.
 - Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit der Meldeanschrift Kontakt aufzunehmen.
- 10. Meldeanschrift:**
- Thilo Brandenburg, Zum Leutzscher Holz 26, 04178 Leipzig
Telefon: 0341 / 442 69 10; Telefax: 0341 / 442 69 11, Email: meldung@lp2009.flossis.de
- 11. Meldeschluss:**
- Freitag, 07. März 2008, 24:00 Uhr bei der Meldeanschrift.
 - Später eingehende, sowie unvollständige Meldungen können nicht berücksichtigt werden.
- 12. Ummeldungen**
- Bei Ausfall eines Sportlers kann bei Vorlage eines ärztlichen Attests ein anderer Sportler für ihn einspringen.
 - Er muss die gemeldeten Strecken des erkrankten Sportlers übernehmen.
 - Namentliche Änderungen müssen spätestens zur Mannschaftsleitersitzung bekannt gegeben werden.
- 13. Protokoll**
- Wettkampfprotokolle in Papierform werden nur nach Bestellung durch die Landesverbände erstellt. Die Bestellung eines Papierprotokolls muss mit Abgabe der Meldungen erfolgen.
 - Protokolle als PDF-Dateien werden auf der Homepage des VDST und auf der Veranstaltungshomepage veröffentlicht..
- 14. Veranstaltungshomepage**
- Weitere Teilnehmerinformationen, die Meldelisten, das Meldeergebnis, das Protokoll und das Live Web Timing während der Veranstaltung gibt es unter <http://lp2009.flossis.de>
- 15. Haftung**
- Weder die Landestauchsportverbände als Veranstalter, der Sportclub Riesa als Ausrichter noch die Stadtwerke Riesa GmbH als Rechtsträger der Sportstätte haften für Verluste, Diebstahl, Beschädigung usw. von Sachen und Wertgegenständen.

Gerd Göldner
Sprecher LV-Sportwarte VDST

Frank Bautzmann
Landessportleiter LVS

Hans-Ullrich Redlich
Präsident LVS